

OB Klopfer besucht Schorndorfer Unternehmen

Firmen erleben die Corona-Pandemie ganz unterschiedlich

Von Claudia Lösler

Die Unternehmen in Schorndorf erleben die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Auswirkungen auf die Wirtschaft ganz unterschiedlich. Das zumindest hat Oberbürgermeister Matthias Klopfer aus den Gesprächen mit drei Geschäftsführern mitgenommen. Bei seinen ersten Firmenbesuchen seit Beginn der Corona-Pandemie machte sich das Stadtoberhaupt zusammen mit der Wirtschaftsförderin Gabriele Koch ein eigenes Bild von der aktuellen Situation.

Seit Juni 2020 ist die Firma Hermann Blechtechnik, die für die Automobilindustrie vor allem Prototypen und Kleinserien entwickelt und produziert, am neuen Standort, in der Heinkelstraße 31, zu Hause. Der Umzug fiel genau in die Zeit, als die Corona-Zahlen in Deutschland immer mehr anstiegen. Geschäftsführer Markus Hermann verzichtete deshalb auch auf die klassische Eröffnungsfeier, freute sich aber natürlich sehr, als OB Klopfer ihm und seinem

Team eine Magnumflasche vom Weingut Klopfer zum Einstand überreichte. „Wir fühlen uns an unserem neuen Standort sehr wohl und bekommen auch viel positives Feedback“, erzählte Hermann. „Sie haben hier jetzt auch wirklich einen Eins-A-Plus-Standort, direkt an der S-Bahn und sichtbar für alle“, stellte OB Klopfer sichtlich begeistert fest. Nach zahlreichen Rekordjahren, die den Umzug überhaupt erst möglich machten, erlebt die Firma aktuell eine leichte bis mittlere Durststrecke. „Die ersten zwei Monate der Corona-Pandemie lief es noch gut, danach kam ein starker Umsatzseinbruch“, berichtete Hermann. So langsam ginge es aber wieder bergauf.

Ganz anders ist die Situation bei der Gebäudeautomation Elektro- und Installationstechnik GmbH, die vor gut einem Jahr in der Wiesenstraße 56 eingezogen ist. „Wir kommen kaum hinterher“, sagte Geschäftsführer Roland Sander. Neben vielen Neuauflagen wurden auch viele Projekte vorgezogen. „Dadurch, dass zum Beispiel die Schulen über mehrere Wochen geschlossen



Oberbürgermeister Matthias Klopfer bei seinem Besuch vor Ort.

Foto: Lösler

waren, konnten wir hier mit Umbauarbeiten früher beginnen.“ Besonders im Heiz- und Sanitärbereich sucht Roland Sander dringend Personal, um auch weiterhin die vielen Aufträge stemmen zu können. Für

Sander steht fest, dass sein Unternehmen noch weiter wachsen soll. Als nächstes ist ein neues Verwaltungsgebäude mit einem Ausstellungsbereich auf dem neuen Grundstück geplant, damit vor allem Privatkun-

den die Möglichkeit haben, seine Angebote rund um Elektro, Heizung, Lüftung, Klima und Sanitär zu begutachten.

Einen schwierigeren Start in die Selbstständigkeit hätte sich Larissa Berger kaum vorstellen können. Im Mai hat die Schorndorferin ihre „Bergerei“ mitten in der Corona-Pandemie eröffnet. „Es war ein auf und ab“, erzählte sie OB Klopfer bei seinem Besuch vor Ort und meinte damit nicht nur ihre Gefühlslage während der ersten Monate, sondern auch die finanzielle Situation. In der Karlstraße 3, unweit des Bahnhofs, betreibt sie den ersten Unverpacktladen in der Stadt inklusive eines kleinen Cafés. Ab Mitte September plant sie, ihr Angebot um einen Mittagstisch zu erweitern. „Diese Woche ist unser Probelauf und dann hoffen wir auf viele Gäste.“ Die Resonanz auf ihren Laden und das außergewöhnliche Sortiment sei aber schon jetzt sehr positiv, was sie optimistisch für die Zukunft stimme. Oberbürgermeister Klopfer versprach beim Mittagstisch auf jeden Fall vorbeizukommen.

Die Schorndorfer Schulen informieren

Schulbeginn nach den Sommerferien ist am Montag, 14. September

Die Sommerferien gehen langsam zu Ende und Schulleitungen und Lehrkräfte hoffen, dass alle gesund zurückgekehrt sind. An den Schulen herrscht schon wieder große Betriebsamkeit und die Lehrerinnen und Lehrer freuen sich auf die SchülerInnen. Die Schorndorfer Schulen beginnen mit dem Unterricht am **Montag, 14. September**, zu folgenden Zeiten:

Fuchshofschule

Unterrichtsbeginn an der Schule: Klasse 4 8.30 bis 11.10 Uhr; Klasse 3 8.40 bis 11.20 Uhr; Klasse 2 8.50 bis 11.30 Uhr.

Der ökumenische Gottesdienst wird durch „Gedanken zum neuen Schuljahr“ ersetzt und in den Unterrichtsvormittag integriert.

Einschulung der Schulneulinge am Samstag, 19. September, in der Karl-Wahl-Halle. Beginn Klasse 1a 8.30 Uhr; Klasse 1b 10.15 Uhr. Der ökumenische Gottesdienst findet bereits am Freitag, 18. September, um 17 Uhr in der Stadtkirche statt.

Elternabend für die neuen Erstklässler: Klasse 1a am Dienstag, 15. September, Klasse 1b am Mittwoch, 16. September, jeweils um 20 Uhr in der Turnhalle der Fuchshofschule.

Schlosswallschule

8.30 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst in der Stadtkirche, 9.30 Uhr Unterrichtsbeginn, 12.30 Uhr Unterrichtsende Klassen 2 bis 4 (kein Ganztagesbetrieb, Betreuung je nach Anmeldung).

Erstklässler: Am Donnerstag, 17. September, Klasse 1a 8.30 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst in der Stadtkirche, 9.15 Uhr Aufnahmefeier der Schulneulinge in der Karl-Wahl-Halle, 10 Uhr Einschulung in der Schlosswallschule. Klasse 1b 10 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst in der Stadtkirche, 10.45 Uhr Aufnahmefeier der Schulneulinge in der Karl-Wahl-Halle, 11.30 Uhr Einschulung in der Schlosswallschule.

Der Elternabend für die Eltern der Klasse 1a findet am Dienstag, 15. September, für die Eltern der Klasse 1b am Mittwoch, 16.

September, jeweils um 19 Uhr in der Schlosswallschule statt.

Künkelschule

8.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche (Kinder sitzen mit Abstand klassenweise), 9.30 Uhr Unterrichtsbeginn (Kinder werden klassenweise vom Klassenlehrer auf dem Schulhof abgeholt), 12.05 Uhr Unterrichtsende für alle Klassen (kein Ganztagesbetrieb, Betreuung nach Anmeldung)

Erstklässler: Klasse 1a Freitag, 18. September, 8.45 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche, 9.45 Uhr Aufnahmefeier auf dem Schulhof Süd, anschließend erste Unterrichtsstunde.

Klasse 1b Freitag, 18. September, 9.45 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche, 10.45 Uhr Aufnahmefeier auf dem Schulhof Süd, anschließend erste Unterrichtsstunde.

Elternabend für die Erstklässler: Klasse 1a am Mittwoch, 16. September um 18 Uhr im Mehrzweckraum der Künkelschule; Klasse 1b am Mittwoch, 16. September um 20 Uhr im Mehrzweckraum der Künkelschule.

Schillerschule

8.15 Uhr Unterrichtsbeginn, 9 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst auf dem Schulhof der Schule.

Einschulung der Schulneulinge am Samstag, 19. September. Für Klasse 1a 8.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst mit anschließender Schulaufnahmefeier um 8.50 Uhr auf dem Schulhof (bei Regen in der Sporthalle) der Schillerschule. Für Klasse 1b 10.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst mit anschließender Schulaufnahmefeier um 10.50 Uhr auf dem Schulhof (bei Regen in der Sporthalle) der Schillerschule.

Der Elternabend für die Eltern der Erstklässler findet am Dienstag, 15. September um 20 Uhr statt.

Sommerrainschule

Klassen 2 bis 4 haben Unterricht von 8.40

bis 12.15 Uhr.

Einschulung der Schulneulinge am Donnerstag, 17. September, 9.30 Uhr Gottesdienst auf dem Schulhof, anschließend ab ca. 10 Uhr Schulaufnahmefeier ebenfalls auf dem Schulhof.

Am Montag, 14. September, findet um 19.30 Uhr der Elternabend für die Eltern der Schulneulinge statt.

Schurwaldschule

Unterricht für die Klassen 2 bis 4 ist von 8.30 bis 11.15 Uhr.

Einschulung der Schulneulinge am Mittwoch, 16. September mit kurzem Gottesdienst für die neuen Kinder und ihre je 4 Gäste um 9 Uhr in der Schurwaldhalle, anschließend gegen 9.20 Uhr Schulaufnahmefeier im selben Rahmen.

Reinhold-Maier-Schule

Unterricht für die Klassen 2 von 8.50 bis 11.40 Uhr, Klassen 3 von 8.40 bis 11.30 Uhr, Klasse 4 von 8.30 bis 11.20 Uhr, Kernzeitbetreuung ab 7.15 Uhr.

Einschulung der Schulneulinge am Donnerstag, 17. September in der Bronnbachhalle. Klasse 1a ökumenischer Gottesdienst um 9 Uhr, anschließend gegen 9.20 Uhr Schulaufnahmefeier. Klasse 1b 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst, anschließend gegen 10.20 Uhr Schulaufnahmefeier.

Der Elternabend für die Eltern der Erstklässler findet am Dienstag, 15. September um 20 Uhr im Gymnastikraum der Reinhold-Maier-Schule statt.

Otfried Preußler Schule

8.30 Uhr Treffpunkt in der Schule, geplant ist anschließend ein Gottesdienst in der Christuskirche, danach Unterricht bis 12.05 Uhr.

Einschulung der Schulneulinge am Mittwoch, 16. September, 14 Uhr Gottesdienst in der Tannbachhalle, anschließend Schulaufnahmefeier (Tannbachhalle). Maximal 3 Personen pro Familie.

Am Montag, 14. September, 20 Uhr Elternabend für die Eltern der Schulneulinge

in der Schule.

Albert-Schweitzer-Schule

8.25 bis 11.05 Uhr Unterricht für die Klasse 2 bis Klasse 9.

Einschulungsfeier der Schulneulinge am Freitag, 18. September, 10 Uhr.

Fröbelschule

8 Uhr Unterrichtsbeginn für alle (außer Erstklässler).

Einschulung der Erstklässler am Donnerstag, 17. September, 10.30 Uhr in der Fröbelschule.

Gemeinschaftsschule Rainbrunnen

Primarstufe: 8.45 bis 12.15 Uhr; ab Dienstag, 15. September, Unterricht nach Stundenplan.

Ab Dienstag Nachmittagsbetreuung und AG-Beginn der angemeldeten Kinder. Einschulung der Schulneulinge (Primarstufe): Donnerstag, 17. September, Beginn der Schulaufnahmefeier gemäß Einladung klassenweise ab 13.30 Uhr, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr in der Sporthalle Rainbrunnen. Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst am Mittwoch, 16. September, 18 Uhr in der Pauluskirche.

Gemeinschaftsschule Klasse 5: Beginn Montag, 14. September, 11 bis 12.15 Uhr.

Gemeinschaftsschule Klassen 6 bis 10: Beginn Montag, 14. September, 8.45 bis 12.15 Uhr; ab Dienstag, 15. September, Unterricht nach Stundenplan.

Burg-Gymnasium

Einschulung der Schüler der Klassen 5 in der Aula des Burg-Gymnasiums: 15 Uhr Klasse 5a; 16 Uhr Klasse 5b; 17 Uhr Klasse 5c

Dienstag, 15. September: 15 Uhr Klasse 5d; 16 Uhr Klasse 5e.

Klassen 6 - 10: 1. - 2. Stunde beim Klassenlehrer im Klassenzimmer. Ab 3. Stunde Unterricht nach Stundenplan.

Kursstufe J1: 1. Stunde Einweisung durch Herrn Schmid, ab 2. Stunde Unter-

richt nach Stundenplan.

Kursstufe J2: 1. Stunde Einweisung durch Frau Aehlich, ab 2. Stunde Unterricht nach Stundenplan.

Für die Klassen 6-12 am Montag, 14. und Dienstag, 15. September findet nachmittags kein Unterricht statt.

Max-Planck-Gymnasium

Klasse 5: 1. - 4. Std Klassenlehrer, 5. + 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

Klasse 8: 1. - 4. Std Klassenlehrer, 5. + 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

Klasse 6: 1. + 2. Std Klassenlehrer, 3. - 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

Klasse 7: 1. + 2. Std Klassenlehrer, 3. - 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

Klasse 9: 1. + 2. Std Klassenlehrer, 3. - 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

Klasse 10: 1. + 2. Std Klassenlehrer, 3. - 6. Std Unterricht nach Stundenplan.

JS1 und JS2: 1. + 2. Std bei Oberstufenberater, 3. - 6. Std nach Plan.

Entfall des Nachmittagsunterrichts
Einschulung Klasse 5a: 15 bis 15:45 Uhr (Schüler + max. 2 Begleiter).

Einschulung Klasse 5b: 16 bis 16:45 Uhr (Schüler + max. 2 Begleiter).

Dienstag, 15. September:
Entfall des Nachmittagsunterrichts

Einschulung Klasse 5c: 15 bis 15:45 Uhr (Schüler + max. 2 Begleiter).

Einschulung Klasse 5d: 16 bis 16:45 Uhr (Schüler + max. 2 Begleiter).

Gottlieb-Daimler-Realschule

7.40 Uhr Unterrichtsbeginn für die Klassen 6 bis 10, 1./2. Stunde Klassenlehrer, 3.-6. Unterricht nach Plan.

Aufnahmefeier für die Klassen 5:
Montag, 14. September, 5a 13.30 Uhr, 5b 14.30 Uhr, 5c 15.30 Uhr jeweils in der Grauhalden-Sporthalle.

Dienstag, 15. September, 5d 8 Uhr, 5e 9 Uhr jeweils in der Grauhalden-Sporthalle.

Die Eltern werden im Vorfeld über die Klasseneinteilung informiert.

Klassenlehrerunterricht für alle Klassen 5 am Dienstag, 15. September, von der 3.-6. Stunde.

» Stellenangebote

„Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit.“

Sie sind ein Organisationstalent, leiten gerne ein großes Team und bringen eine Leidenschaft für Musik, Sprache und Bewegung mit? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Schaffen Sie mit uns gemeinsam eine neue Bildungseinrichtung für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt, in der Musik, Sprache und Bewegung im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit stehen.

Wir suchen zum 1. November eine

Leitung (m/w/d) für unsere neue Kindertagesstätte Stöhrerweg

mit 100 % Beschäftigungsumfang.

Was erwartet Sie?

Sie bauen in unserem Neubau in der Schorndorfer Nordstadt eine sechsgruppige Einrichtung mit verschiedenen Betreuungsmodellen auf. Sie sind beteiligt an der Mitarbeiterauswahl und führen mittelfristig ein 20-köpfiges Team. Mit diesem Team gestalten Sie Lernprozesse, unterstützen Kinder bei ihrer Entwicklung und schaffen gute Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Erziehungspartnerschaft. Gemeinsam mit dem Fachbereich Kindertagesstätten erarbeiten Sie eine Grundlage für das pädagogische Konzept der Einrichtung und sind im weiteren Verlauf für die Weiterentwicklung und Umsetzung mit den Mitarbeitenden verantwortlich. Die Begleitung des Aufnahmeprozesses neuer Familien, Personalentwicklung und Qualitätsmanagement, erfordern eine enge Zusammenarbeit mit dem Fachbereich. Hinzu kommen Kooperationen im Umfeld der Kita sowie mit exter-

nen Fachstellen. Außerdem unterstützen Sie das Team in der pädagogischen Arbeit am Kind und in der Zusammenarbeit mit den Eltern.

Was bringen Sie mit?

- Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in den Studiengängen Sozialmanagement oder Sozialpädagogik bzw. einen vergleichbaren Studienabschluss (m/w/d) oder sind staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) mit Ausbildung zum Fachwirt (m/w/d) für Organisation und Führung
- Sie bringen mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Kitabereich mit und haben idealerweise Erfahrungen als Einrichtungsleitung oder Stellvertretung
- Sie bringen eine Weiterbildung im Bereich Musikerziehung, Bewegungserziehung oder Sprache mit oder konnten anderweitig vergleichbare Erfahrungen sammeln
- Sie arbeiten strukturiert, können sich schnell in Verwaltungsabläufe einarbeiten und verfügen über Moderations- und Verhandlungsgeschick
- Sie besitzen fundiertes pädagogisches Fachwissen zur frühkindlichen Bildung
- Sie sind bereit, sich weiterzuentwickeln und die Veränderungen, die sich im Bereich der Kinderbetreuung ergeben, aktiv mitzugestalten
- Sie fühlen sich sicher im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Was bieten wir Ihnen?

Bei uns sind Sie Führungskraft und werden daher in Veränderungsprozesse aktiv mit einbezogen. Sie haben bei uns die Möglichkeit, mitzugestalten und eigene Ideen einzubringen. Um sich über aktuelle Themen auszutauschen, finden regelmäßig Lei-

tungskonferenzen statt. Wir bilden und entwickeln Sie durch die Teilnahme an Fortbildungen weiter. Außerdem steht Ihnen unsere Fachberatung für Kindertagesstätten für Gespräche jederzeit gerne zur Verfügung. Die Einstellung erfolgt unbefristet in Entgeltgruppe S 15 TVöD.

Sind noch Fragen offen?

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Suzan Klink vom Fachbereich Kindertagesstätten, Telefon 07181 602-3410, oder Marina Bronner vom Fachbereich Personal, Telefon 07181 602-1212, gerne zur Verfügung.

Können wir Sie neugierig machen?

Besuchen Sie gerne unsere Homepage und schauen sich unseren Personalbericht an, dann bekommen Sie ein noch besseres Bild von uns. Bewerben Sie sich online auf www.schorndorf.de/stellenangebote bis zum 20. September. Wir freuen uns auf Sie!

Stadtverwaltung Schorndorf, Fachbereich Personal, Postfach 1560, 73605 Schorndorf.

Schaffen Sie mit uns gemeinsam eine neue Bildungseinrichtung für Kinder von 1 bis 6 Jahren, in der Musik, Sprache und Bewegung im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit stehen.

Wir suchen zum 1. März 2021 eine

Stellvertretende Leitung (m/w/d) für unsere neue Kindertagesstätte Stöhrerweg

mit 100 % Beschäftigungsumfang.

Sie bringen eine Leidenschaft für Musik, Sprache und Bewegung mit und es gelingt

Ihnen die Freude daran auch bei den Kindern zu entfachen? Sie sind ein Organisationstalent und schaffen gerne die Verbindung zwischen Leitung und Team? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Was erwartet Sie?

Sie unterstützen die Einrichtungsleitung beim Aufbau einer neuen sechsgruppigen Einrichtung mit verschiedenen Betreuungsmodellen in der Schorndorfer Nordstadt. Gemeinsam mit der Leitung führen Sie ein 20-köpfiges Team, übernehmen einzelne Leitungstätigkeiten und sind mitverantwortlich für die stetige Weiterentwicklung und Umsetzung der Konzeption. Außerdem vertreten Sie die Einrichtungsleitung in deren Abwesenheit. Mit dem Team gestalten Sie Lernprozesse, unterstützen Kinder bei ihrer Entwicklung und schaffen gute Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Erziehungspartnerschaft. Hinzu kommen Kooperationen im Umfeld der Kita sowie mit externen Fachstellen.

Was bringen Sie mit?

- Sie sind staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) oder haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in den Studiengängen frühkindliche Bildung, Sozialpädagogik bzw. einen vergleichbaren Studienabschluss
- Sie haben mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Kitabereich und idealerweise Erfahrungen als Stellvertretung oder Mentor (m/w/d)
- Sie bringen eine Weiterbildung im Bereich Musikerziehung, Bewegungserziehung oder Sprache mit oder konnten anderweitig vergleichbare Erfahrungen sammeln
- Sie arbeiten strukturiert, können sich schnell in Verwaltungsabläufe einarbeiten

und verfügen über Moderations- und Verhandlungsgeschick

- Sie besitzen fundiertes pädagogisches Fachwissen zur frühkindlichen Bildung
- Sie sind bereit, sich weiterzuentwickeln und die Veränderungen, die sich im Bereich der Kinderbetreuung ergeben, aktiv mitzugestalten
- Sie sind offen für Weiterbildungen in Bezug auf Ihre Führungskompetenzen
- Sie fühlen sich sicher im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Was bieten wir Ihnen?

Sie haben bei uns die Möglichkeit, mitzugestalten und eigene Ideen einzubringen. Um sich über aktuelle Themen auszutauschen, finden regelmäßig Stellvertreterkonferenzen statt. Wir bilden und entwickeln Sie durch die Teilnahme an Fortbildungen weiter. Außerdem steht Ihnen unsere Fachberatung für Kindertagesstätten für Gespräche jederzeit gerne zur Verfügung. Die Einstellung erfolgt unbefristet in Entgeltgruppe S 13 TVöD.

Sind noch Fragen offen?

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Suzan Klink vom Fachbereich Kindertagesstätten, Telefon 07181 602-3410, oder Marina Bronner vom Fachbereich Personal, Telefon 07181 602-1212, gerne zur Verfügung.

Können wir Sie neugierig machen?

Besuchen Sie gerne unsere Homepage und schauen sich unseren Personalbericht an, dann bekommen Sie ein noch besseres Bild von uns. Bewerben Sie sich online auf www.schorndorf.de/stellenangebote bis zum 20. September. Wir freuen uns auf Sie!

Stadtverwaltung Schorndorf, Fachbereich Personal, Postfach 1560, 73605 Schorndorf.